

Inhalt

VORWORT.....	7
--------------	---

ZUR EINFÜHRUNG: EINE KLEINE GESCHICHTE INTERDISZIPLINÄRER SPORTWISSENSCHAFT	13
--	----

TEIL I

ETHIK UND EIGENWELT	63
---------------------------	----

1	Zur logischen Inkompabilitätsthese	63
2	Positionen: Allgemeiner Teil	68
2.1.	Antiformalismus: D'Agostino	68
2.2	Relativierter Proformalismus: Morgan.....	73
2.3	Radikalformalistische Position: De Wachter	79
3	Positionen: Das Beispiel der Täuschungen.....	82
3.1	Lehman: Das Problem der logischen Inkompatibilität	82
3.2	Wertz: Kriterien der Täuschung	85
3.3	Leaman: Die Definition der Täuschung.....	92
3.4	Feezell: Täuschung und Moral	96
4	Zusammenfassung	

TEIL II

ÄSTHETIK UND EIGENWELT	111
------------------------------	-----

1	Kalokagathia in der Sportästhetik.....	111
2	Die Zeit des Sports.....	121
3	Zum Beispiel Marcel Proust.....	125
3.1	Einwände	125
3.2	Ein biographischer Zugang	129
3.3	Ein systematischer Zugang.....	131
3.3.1	Die Hauptthese	131
3.3.2	Die empirische Zeit.....	132
3.3.3	Der Übergang von der empirischen zur absoluten Zeit	134
3.3.4	Die absolute Zeit	145
4	Erweiterungen	155
4.1	Ästhetische Erweiterung	155
4.2	Ethische Erweiterung	160

4.3	Sozialphilosophische Erweiterung.....	166
-----	---------------------------------------	-----

TEIL III

WISSENSCHAFT UND EIGENWELT	177
1 Gesundheit und nationale Wissenschaft.....	177
2 Die Nietzsche-Rezeption in der Sport-Kritik um 1900	181
2.1 Vorbemerkung.....	181
2.2 Positionen	183
2.2.1 Heinrich Steinitzer: <i>Sport und Kultur</i>	183
2.2.2 Eduard Bertz: <i>Philosophie des Fahrrads</i>	185
2.2.3 Konrad Koch: <i>Die Erziehung zum Mute</i>	189
2.3 Folgerungen.....	192
3 Sprachwissenschaft und Sportwissenschaft	196
3.1 Idealismus und Positivismus	196
3.2 Phasen der Kulturkunde	202
3.3 Systematik der Kulturkunde	207
3.4 'Schuld' und 'Verantwortung' bei Diem und Klemperer.....	216
4 Zur Wiederkehr der Völkerpsychologie	225
LITERATURVERZEICHNIS	229
PERSONENREGISTER.....	253